



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Bingelkraut. Scheißkraut/ Mercuriuskraut/ Scheißmilt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Von allerhand Arzney/



200
Kraut vnd wurzel
gestossen/ vñ im ende
des Meyens gebrent.
Zwen oder drey tag
morgens vñ abends
die Stirn vñ Schläff
damit bestrichen / ist
gut für das Haupt
wehe / das von Sitz
Kompt / machet den
Knechten schlaffen/
löset auch alle Sitz
Dächer darinnen ge
nezet / vñnd vber ge
schlagen am tag drey
mal / vertreibet also
alle wehtagen vñnd
Apostemen.

Bingelkraut.

Scheißkraut / Mercuriuskraut /

Scheißmilch.

Die heiß vnd tructen am ersten Grad / gessen/
weicher den Bauch / benimpt wässerige feuch
tung / vñnd dises krauts safft genüzt mit einer
Cappauen brüh ist gut dem zerschwellenen
Magen / macht läffig vmb die Brust / benimpt das
Reichen vñ auff ein zerschwellnen Bauch geschmirt /
bringet Stulgang. Ja wiltu auch ein gut Laxatum
machen / so nimme ein handvoll dises krauts / siede es
in Cappauen oder Hünen brüh / vñnd drinck's / es bring
get sanfft Stulgang.

Bingelkraut wasser.

125
Mit

Das Ander Buch.

cliiij

363
22
9



Mit aller Substantz
gebrant im anfang
des Brachmonats.

Geduncken morgens
auff ein lohr/
treibet auß vbrige
hitze / grobe feuchtigkeit
als Slegma / vnd
grobe schwarze Cholera.

Mit Wein vermischt
vnd mit dächern
ern auff alte / offene
Schaden gelegt / heilet
die.

Auch mit dächern
vbergeleget / heilet
den Brand.

Abbis.

Teuffelsbis / Apostementkraut.

Dies Kraut sol man nicht in den Leib brauchen/
dann es ist heiß vnd trucken / am ersten Grad/
man brauchets aber grün für alle Gebresten/
außwendig des Leibs.

Dise wurzel grün gestossen / auff ein entzündt Glyd
gelegt / löschet es.

Gesamlet im Herbst / weret zwey Jar / vñ ist gut für
die Pestilenz / vnd allerley vergift / ist gut für stecken
vmb das Herz / für Brust geschwer / vnd alles getun-
nen Blut / so sich von stossen / fallen / schlagen / vnd
samlet herts.

126

ut vnd wurzel
en / vñ im ende
eyens gebrent.
oder drey tag
is vñ abends
en vñ schlaff
estrichen / vñ
Das haupt
das von hitz
macher den
en schlaffen/
uch alle hitz
darmen ge
vnd vber ge
am tag drey
treibet also
agen vnd
m.

/ gessen/
ge feuch
mit einer
wollenen
mpf das
hmittet/
ratum
siede es
es brue

Wit